

Denkfabrik Straubenhardt?

Das Prinzip ist schon bekannt. Heißen Kaffee kann man sich dadurch erhalten in dem man die Glas-Kanne auf der eingeschalteten Kaffeemaschine lässt oder den Kaffee in die Thermoskanne umfüllt. Im zweiten Fall habe ich den Energieeinsatz drastisch minimiert. Der Fokus liegt nicht auf dem Produkt sondern auf der Dienstleistung aus der Nutzung des Produktes.

Wir kaufen also keine neuen Lampen, sondern die Helligkeit unserer Straßen, keine Heizung sondern die Wärme im Haus uam.

Diesen Ansatz konsequent zu Ende denken, dem hat sich Cradle-to-Gradle verschrieben. Die effektive Nutzung unserer begrenzten Ressourcen erreicht man dadurch, dass wir uns in der Erstellungsphase schon überlegen, wie beispielsweise verwendete Bauwerkstoffe nach deren Nutzung wieder verwendet werden können. Ich kann einen Wert in einem neutralen Fond anlegen oder in einem konkreten Wer(t)kstoff.

Dass dabei Juristen, Betriebswirtschaftler und Banken völlig neue Konzepte anbieten müssen, weil bestehende Strukturen für eine langfristige Verlässlichkeit untauglich sind, liegt auf der Hand.

Natürlich werden wir die zu beschaffenden Energiesparlampen für unsere Straßenbeleuchtung nochmals kaufen. Aber wir können heute schon durchdenken was es bedeuten hätte die Lichtleistung einzukaufen, statt der Lampen? Die Grüne Liste – Mensch und Umwelt stellt sich in unserer Gemeinde gerne dieser zukunftssträchtigen Aufgabe. Denkfabrik Straubenhardt - Lasst es uns angehen!

Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt 04/2019



Am Rande des Neujahrsempfanges der Gemeinde trafen wir uns zum Gruppenbild mit unserer Landtagsabgeordneten Stefanie Seeman. Und weil konkret nachgefragt wurde: Alle Artikel dieser Homepage sind von uns selbst erstellt worden. Es gibt niemanden, der uns das Denken abnimmt.

Gerne können Interessierte an unserer Arbeit Kontakt mit uns aufnehmen unter kontakt@gruene-liste-straubenhardt.de. oder unter <http://gruene-liste-straubenhardt.de/>